

Jugendstrategie des Landes Tirol

Newsletter

Auftraggebende Stelle:

Dr.ⁱⁿ Ines Bürgler

Land Tirol, Abteilung Gesellschaft und Arbeit / Jugend

Mail: ines.buergler@tirol.gv.at

Auftragnehmer*innen:

Angela und Heinz Schoibl

Helix – Forschung und Beratung

office@helixaustria.com

DIE ERARBEITUNG EINER JUGENDSTRATEGIE DES LANDES TIROL STEHT VOR DEM START

Das Land Tirol hat sich zur Erarbeitung einer Jugendstrategie entschieden. Helix – Forschung und Beratung, Salzburg, wurde nun mit der Durchführung beauftragt. Grundlage dafür ist ein differenziertes Anbot, das darauf beruht, dass Helix in den vergangenen Jahren viele Studien zu vielfältigen Aspekten der außerschulischen Jugendarbeit ausgeführt hat (bei Interesse finden Sie Näheres unter: www.helixaustria.com).

Der zeitliche Zielrahmen für die Strategieentwicklung schließt mit der geplanten Vorlage des fachlichen Vorschlags für eine Jugendstrategie des Landes Tirol im November 2022.

MODULARE GLIEDERUNG DER STRATEGIEENTWICKLUNG

Der Prozess der Strategieentwicklung ist modular gegliedert und setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:

Status Quo in der außerschulischen Jugendarbeit im Bundesland Tirol: Die Erarbeitung einer Jugendstrategie des Landes Tirol startet im Juni 2022 mit einer Online-Befragung, die sich an Einrichtungen der außerschulischen Jugendarbeit, deren Adressat*innen sowie an Stakeholder*innen für Jugendarbeit auf örtlicher und regionaler Ebene wendet.

Hier geht's zum Online-Fragebogen: <https://www.q-set.at/q-set.php?sCode=BZKHGUUHCCE>

Vergleichender Blick nach Südtirol und Vorarlberg: Um einen vergleichenden Blick auf die Nachbarregionen und allfällige Anregungen für das Land Tirol zu ermöglichen, werden auch Einrichtungen aus Südtirol und Vorarlberg in die Status-Quo-Erhebung eingebunden.

Jugend in der Moderne: Im Herbst 2022 sind vertiefende Interviews und Fokusgruppen mit Jugendlichen geplant. Insbesondere sollen die jugendlichen Adressat*innen der außerschulischen Jugendarbeit zu Wort kommen und aktiv in die Strategieentwicklung eingebunden werden.

Perspektiven der jugendspezifischen Infrastruktur: Dialoggruppen mit Expert*innen der außerschulischen Jugendarbeit sind der Abklärung von Trends und Perspektiven gewidmet.

Bildung, Arbeit, gesellschaftliche Teilhabe: Gemeinsam mit ausgewählten Einrichtungen der außerschulischen Jugendarbeit / der örtlichen und regionalen Jugendinfrastruktur und ihren jugendlichen Adressat*innen werden entscheidende Schnittstellen zu jugendrelevanten Aufgabenfeldern erkundet.

Soziale Gerechtigkeit, Prävention und Jugendkultur: Eine Internetrecherche zu strategischen Vorbildern im internationalen Raum gewährleistet eine Positionierung der außerschulischen Jugendarbeit im Land Tirol.

EINLADUNG ZUR MITWIRKUNG UND BITTE UM STREUUNG DIESER EINLADUNG

Der Online-Fragebogen ist bis 30.6.2022 unter nachstehendem Link offen.

Hier geht es zur Online-Befragung: <https://www.q-set.at/q-set.php?sCode=BZKHGUUHCCCE>

Wir laden ein, den Link breit zu streuen und für Mitwirkung und Beteiligung an der Erhebung des Status Quo, Trends und Perspektiven der außerschulischen Jugendarbeit zu werben. Adressat*innen der Onlineerhebung sind Jugendliche, Mitarbeiter*innen sowie Stakeholder*innen im Umfeld der außerschulischen Jugendarbeit.

Im Sommer werden die Ergebnisse ausgewertet und im nächsten Newsletter, ca. September 2022, vorgestellt. Danach kommt es im Herbst 2022 mittels Interviews und örtlichen / regionalen Kontakten zur Vertiefung der Inhalte, bevor im November 2022 die Endfassung der Jugendstrategie des Landes Tirol vorgelegt und in der Dezembersitzung des Landtags zur Diskussion und Beschlussfassung gestellt werden kann.

f.d.I.v: Angela und Heinz Schoibl



A-5020 Salzburg, Franz Josef-Str. 3 / 3. Stock, TEL.: 0043 - +662 - 879 504;
MAIL: heinz.schoibl@helixaustria.com

URL: www.helixaustria.com